

### Ergebnisse vom Wochenende

TSV Maulbronn II : SpVgg Zaisersweiher II 2:3 (Torschützen Zsch: M. Pflüger, S. Berloger, C. Ceylan)  
FC Ersingen II : SpVgg Zaisersweiher I 3:1 (Torschütze Zsch: D. Österle)

### Spielbericht FC Ersingen : SpVgg Zaisersweiher

Es handelte sich bei Ersingen zwar „nur“ um eine zweite Mannschaft. Aber Ersingen lag 2 Punkte vor der Spielvereinigung, also konnte die Mannschaft so schlecht nicht sein. Sollte die Offensivabteilung einen ähnlich guten Lauf haben, und die Abwehr stabil stehen wie letzte Woche, dann könnte da was drin sein. Aber von der Leistung letzter Woche war die Spielvereinigung an diesem Tag weit entfernt. In der Vorwärtsbewegung gab es immer wieder Fehlpässe, welche Ersingen immer wieder nutzte und gefährlich vor das SpVgg-Gehäuse kam. So wie in der 12. Spielminute, als der Ersinger Fabrice Meier das 1:0 erzielte. In der 41. Spielminute unterlief dem Unparteiischen wohl eine entscheidende Fehlentscheidung. Timo Schwarzbäcker wurde im Strafraum klar gefoult, doch der Pfiff blieb aus. Unmittelbar vor dem Pausenpfiff konnten weder Simon Metzinger noch Daniel Österle den Ersinger Josua Fränkle stoppen und deshalb konnte dieser das 2:0 erzielen. In der 74. Spielminute kam Zaisersweiher nochmal ran. Hüseyin Küçük wurde im Strafraum gefoult und es gab folgerichtig Strafstoß. Daniel Österle verwandelte diesen sicher und es stand 2:1. Eigentlich wäre jetzt noch was drin gewesen, doch einige Spieler waren zu sehr damit beschäftigt, darauf zu achten und zu kommentieren, was der Schiedsrichter pfeift. Zu diesem Zeitpunkt waren bereits 3 SpVgg-Akteure wegen Meckerns mit Gelb verwarnt. Und der Schiedsrichter machte deutlich, dass das Maß voll sei und dass wenn es so weitergeht, nicht alle Akteure das Spiel beenden werden. Man kannte den Schiedsrichter doch aus früheren Begegnungen und man wusste, dass man sich verbal extrem zurückhalten musste, und trotzdem war genau das Gegenteil der Fall. An der Außenlinie wurde es aber auch nicht unbedingt vorgelebt. Der Höhepunkt war dann die Rote Karte in der 75. Spielminute für Rony Kastner für eine Aussage, die sich ungefähr so anhörte „Bei blau hätte er gepfiffen“ – das ist niemals eine Rote Karte! Und Özkan Sasmaz wurde zur Sicherheit ausgewechselt, obwohl keine Einwechsellspieler mehr zur Verfügung standen, nur um einen Platzverweis zu verhindern. Alle anderen Gelb-Verwarnten Spieler hatte man schon ausgewechselt. Das 3:1 in der 80. Spielminute interessierte schon gar niemanden mehr so richtig. Klar ist, dass der Schiedsrichter mit seinen arroganten Art schon sehr provozierend gewirkt haben muss auf einige Spieler und klar ist auch, dass er zumindest eine krasse Fehlentscheidung – vermutlich sogar eine spielentscheidende - getroffen hat. Aber klar ist auch, dass es an Undiszipliniertheit seitens einiger Spieler wohl kaum zu überbieten geht. Und das Ganze verbunden mit einer schlechten Spielweise und Einstellung – da kann nur eine Niederlage dabei heraus kommen. Mannschaft und Trainer sollten im kommenden Spiel zeigen, dass sie es besser können.

Mannschaftsaufstellung: T. Jäger, F. Mekias, S. Metzinger, Ö. Sasmaz, T. Schwarzbäcker, R. Kastner, H. Küçük, D. Österle (82. S. Ergün), I. Özcan (64. E. Hasani), M. Adibelli (70. T. Reinisch), C. Izsak (45. D. Wallinger)

### Vorschau

So, 22.10.17 13:00 Uhr SpVgg Zaisersweiher II : Fvgg 08 Mühlacker II  
So, 22.10.17 15:00 Uhr SpVgg Zaisersweiher I : Fvgg 08 Mühlacker I